Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 30. November 1936

Nachlass Faulhaber 10017, S. 107

Stand: 29.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 30.11.36. 6.45 - 8.15 Uhr Kommunionmesse mit Predigt (Der Akademiker als Laienapostel) für akademische Jugend im Bürgersaal. Mehr als erwartet, die Bänke leidlich besetzt.

Pfarrer Preysing, Sankt Vincenz: Was mit dem Jugendheim werden soll, das durch den Kirchenbau verschwindet? Soll an der Nordseite des Platzes beibehalten werden, nicht in der Unterkirche. Ob er die Detail pläne selber unterzeichnen dürfe. - Ja.

Dr. Leesmüller: Elternvereinigungwallfahrt seit zehn Jahren. Ob ich mitkomme? Ja. Tuntenhausen, 6. Juni, Messe und Ansprache.

Direktor Zinkl vom Urlaub zurück. Was inzwischen geschah. Unsere Eingabe und die Antwort, die ich vertraulich mitteile. Ich gebe mit, was von Münster kam. Er ist sehr damit einverstanden, daß die Lehrer ein Glaubensbekenntnis ablegen sollen.

15.30 Uhr Congregation. ProfessorEberth hält Vortrag, Pater Pribilla dann Referat über die Frohe Botschaft in unserer Zeit.

Huber wegen der Drucklegung einer Sache. Auch Sonderdrucke. Abends kommt Gertraud von *[Über der Zeile: „*Karlsruhe.*“]*